

Inhalt

Einleitung <i>Barbara Thums / Annette Werberger</i>	7
Tabula Rasa. Der Rest stiftet den Neuanfang <i>Markus Krajewski</i>	23
Siegfried Kracauer: Schäßige Dinge im Exil <i>Dorothee Kimmich</i>	35
Blood Simple. Poetik des Rests und filmisches Bild <i>Helga Lutz / Dietmar Schmidt</i>	51
Adalbert Stifters <i>Der Nachsommer</i> : Reste-lose Poetik des Reinen? <i>Barbara Thums</i>	79
Philosophie und Poetik des Rests. Giorgio Agamben und Charles Baudelaire <i>Katharina Münchberg</i>	99
Das nicht zu Ende Gesprochene: Reste der Rede (Am Beispiel Cyprian Norwids) <i>Schamma Schahadat</i>	115
Waste: Landschaft mit Resten (T. S. Eliot und Heiner Müller) <i>Bernhard Greiner</i>	131
»Kunstvoll ehrt man ... die Verstorbenen« Etho-Poetik der Bestattungskultur in Christoph Ransmayrs <i>Die ersten Jahre der Ewigkeit</i> <i>Volker Mergenthaler</i>	147
»Ein unauslöschliches Zeichen«: Die polynesische Tätowierung in Reiseberichten des 18. und 19. Jahrhunderts <i>Michael C. Frank</i>	163
	5

Reste der Tradition. Der Diskurs des Primitiven in der russisch-jüdischen Ethnographie und Literatur <i>Annette Werberger</i>	191
Kurze Angaben zu den Autorinnen und Autoren	209